Die Firma bat eine Farbe-Fabrit in Broot-Inn, Reu-Bort, im Aufbaue ; nebenbei biefer bud's Galibaufe gegenüber, auf alleinige Rechwird auch bie Allentaun Fabrit fortbetrieben wer- nung übernommen hat, und bag er foeben von eiben, für bie Bubereitung von trodenen Mineral-

Alle Gefcafte-Mittheilungen find an ihr jepiges Lager, Ro. 56, Cortland Strafe, Reuporf,

Unfere Pennfplvania Runben werben ge fälligft ihre Orbers nach ber Allentaun Fabrif fenben, bis anbers bestimmt wirb. Alle Mittheilungen bezüglich ber Befcafte von Breinig und B gelow, muffen wie ehebem abbregirt werben, bis

Mllentaun

Wollen = Müble. Diefes Etabliffement ift gang befonbere eingerichtet, um fur Bauern und Unbere aus ihrer ei gute beimgemachte Stoffe gu verfertigen, und es werben bier nicht nur bie gewöhn-

Tuch, Satinett, Salbleinen, Flanelle, Strumpfgarn 2c., fonbern auch

Wollene Bett-Blankets, bereits Tuch und blumige Bett = Tep= piche

überzeugt, baß ihr bann faufen werbet Unterzeichneter wünscht auch zu bemerten, bag unterzeichneter wunich auch zu demerten, das obgleich er nie in der Nachbarschaft von andern berartigen Etablissements Wolle einsammelte, und er auch nicht wünscht solche zu verkleinern, daburch daß er gleich Andern praftt, daß die in seiner Wolstemanusaktur gemachten Artifel alle andern in Diefem Panbestheil bei weitem übertreffen, fich ben noch bie Rundichaft ber Allentaun Wollenmuble, feit Unterzeichneter biefelbe inne hat, gang enorm bermebrte, und zwar nicht nur aus ber Rachbarfcaft, fondern auch nicht wenig aus benachbarten Caunties, fo daß ausgebehnte Bergrößerungen und Bermehrung ber Mafdinerie jabrlich nothwendig und vom Unterzeichneten angebracht wurden. Und indem er feinen Runden biermit verbindlichft banft, wünfct er, fich ferner Allen, welche ibre Wolle nach ber Allentaun Bollenmanufaftur bringen, baburch nuplich ju machen, bag er ihnen aus ihrer Bolle gute und icone Stoffe für Conntage ober Chaff-fleiber verfertigt, und zwar zu billigen Preifen.— Mehrere gute beimgemachte Stoffe, fowie auch Blantete und Teppiche, werben gum Berfauf porrathig gehalten, an ber Allentaun Bollenmuble, fubber große Schornstein ift, bei

Benry Gabriel. D. C .- Bolle wirb flete gefauft und ber gangbare Preis bezahlt. Allentaun, Juni 24, 1863. nabb

Nord Penn'a Eisenbahn. Winter - Ginrichtung.

Rach Bethlebem, Donlestaun 16., und in dichter Ber-bindung mit der Lecha Ballen Eisenbahn nach und von Esfton, Allentown, Catasaugua, Mauch Chunk, Spasseten, Effer, White Saven, Wilfesbarre, Williamsport, 26.

Drei Durch:Büge. [Sonntags ausgenommen.] An und nach Montag, ben 16. Noormber, 1863, werden die Passassige auf dieser Bahn das neue Devot, der Iten Ereske, oderhald Thompson, Philadelphia, wie selgt verlassische:
Um 7.00 Bermittags (Erpreß) für Bethlehem, Aletenkun, Mauch Chunk, pasteton, Wissessere, Wittenwederte, Wittenwederte,

dameport ze. 00 Uhr Bug verbindet fich in Bethlehem mit der Lecha Ballen Eifenbahn und formirt die donne und meist wünschenswerthe Raute nach allen Punkten der Lecha Koblen Region. Um 3. 15 Nachmittags (Erpreß) für Bethlehem, Cafton ic.

verbindet fich mit dem Deu-Berfen Central für Deu-

um 5.15 Nachmittags nach Bethlehem, Allentaun, Beife Bagen ber 2ten und 3ten Strafe Linie, Stadt Paffagiermagen, laufen bireft nach bem ne

Buge nach Philadelphia :

Geben ab von Bethlichem um 6.30 und 9.30 Ber-mittags, und 6.07 Nachmittags. Preis nach Bethlichem 81.50; nach Mauch Chunf 82.55; nach Caften \$1.50; nach Williamspert Durch und Stage Tidets muffen an dee Tidet Df-

fice in ber 3ten ober Berts Strafen erhalten merben um bie obigen Raten ber Fahrpreife ju fichern. Ellis Clarf, Agent.

December 9, 1863.

Lecha Thal Eisenbahn. Beitwechfel-Durch=Buge von Reu-York nach bem Beffen.

Die Lecha That Gisenbahn veranderte am Mon-tag ben 16ten Rovember ihre Beit = Zabelle. Nachs Rebendes wird von nun an die Beit der Abfahrten

Sinab ober öfflich gebende Buge. 90. 1. Stationen. Me. 6. Morg. 11,25 Manch Chunk, Behighton, Parroville, Lehigh Gav, Slatington, Roddale, 12,02 12,14 Roctale, Laury's, Wheithall, Coplay, Hofendauqua, Catasauqua, Allentaun, 12,14 12,25 12,32 12,36 12,40 12,44 12,55 Bethlehem,
" Freemausburg,

Sinauf ober meftlich gehende Buge.

Dinauf ober westlich gehende Züge.

Stationen. No.5. No.4. No.7. No.2

Stefassen. No.5. No.4. No.7. No.2

No.5. No.5. No.4. No.7. No.2

No.5. No.5. No.4. No.7. No.2

No.5. No.5. No.5. No.4. No.7. No.2

No.5. No.5. No.5. No.4. No.7. No.2

No.5. No.5. No.5. No.5. No.5. No.5

No.5. No.5. No.5. No.5. No.5. No.5

No.5. No.5. No.5. No.5. No.5. No.5

No.5. No.5. No.5. No.5. No.5. No.5. No.5

No.5. No

Infeftpulver jum vertilgen von (Codroadyce,) Ameifen, und alle andere Arten S. B. M of ct, Upothefer:

Ein moblfeiler Grozerein = Stohr,

in ber Stabt Allentaun.

Peter S. Wenner Ergreift biefe Belegenheit, feinen Freunden und bem allgemeinen Publifum bie Anzeige gu ma-

den, baff er nun Den wohlfeilen Grogereien - Stohr, am Ede ber Samilton und Sten Strafe, Sagen ner Ginfaufereife von Reuport und Philabelphia gurud gefehrt und nun bereit ift allen Unsprechen-ben in feinem Fache zu bienen, und auch alle Uniprechende hinfichtlich feiner billigen Preife gu be-

Cein Stock Grozereien Sft wirflich ein herrlicher und

begreift in fich alle Arten vom Beten Buder, alle Arten vom beften Molages, geröfteter und anbern Rio und Java Raffee, geröftetes Rorn, alle Arten Thee, Bonig, Chocolade, Sup = Soba, Sal = Soba, Soba = Afche, Rafe, geborrte Acpfel, Pfirfiche, Bobnen, Erbfen und Roch-Belichforn, Schinfenfleifch, trocfenes Rinbfleifch, Rofinen, Lemons, Dr. angen, jebe Art Gewürze, Dele, u.

Ferner. - Jebe Art Galg, als Liver: pool gemahines Salz, beim Sack und Buschel, seines Uschton Salz, beim Sack ober Buschel, so wie feines Dairn Galz

beim Gact. Fische! Fische! Fische!

Geine Muswahl Fifche ift eine fehr gute, befte-bend aus Madreln Ro. 1, 2, und 3, beim gangen, balben und viertel Barrel, fo wie Sabbocs bein Barrel und Cobfift beim Pfund.

Queens = Waaren.

Eine erfte Bute Auswahl Queenswaaren gebort ebenfalls ju feinem Stod, fo wie auch Buber, Marft- und anbere Rorbe, Befen, Schubburften und Schubwichfe.

und furs alle und febe Artifel für melde in einem wohlgefüllten Grogereien - Stohr nachgefragt wird, und welche unmöglich alle bier benamt

Landes = Produkten.

Alle Arten Lanbesproduften werben im Aus-taufd für Baaren angenommen — und für guter Butter und Gier wird immer ber bodite Marttpreis in Barge Ib bezahlt.

Er wird feinen Stod gu jeber Beit vollftan-big halten, und fo werben feine Preife immer gang nieber fein, fo nieber ale irgent fonftmo in biefe Stadt, und in Bahrheit - ohne Prablerei - etwae niederer, und baber wird man es gu feinem Bortheil finden, wenn man bei ibm porfpricht, ebe nan fonftwo fauft.

Für bereits genoffene Runbichaft ift er berg. lich bantbar, und wird fich ftete burch gute Be handlung und billige Preife bestreben, allen Un-sprechenden gerabe nach Bunfch zu bienen-und er bittet baber um geneigten Bufpruch.

Peter G. Wenner. Allentaun, 3an. 19, 1864.

Gefellschafts = Auflösung.

Radricht wird hiermit gegeben, bag bie feit iniger Beit ber in Allentaun, Lecha Caunty, in bem Grogereien - Geschäft unter ber Sanbele - Firma von Benner und Stettler beftanbene Geschäfte - Berbinbung, am 12ten Januar, 1864, burch beiberfeitige Einwilligung aufgeflößt worben ift. Alle Diejenigen baber, welche noch an besagte Firma schulben, find hierburch aufgeforbert, innerhalb 6 Wochen, am alten Stanbplat angurufen und abzubegahlen,-Und Solche Diefer Bug erreicht Cafton um 6.40 Machm. und Die noch rechtmäßige Forberungen haben mogen find gleichfalls erfucht folde wohlbestätigt für Be gablung einzuhändigen.

Peter S. Wenner, Franklin Stettler.

Die Geschäfte

werben in Butunft von bem Unterzeichneten, auf alleinige Rechnung am alten Standplate fortge-fett-allwo immer billige Preife und erfie Gute Baaren angutreffen, und allwo man flete bantbar für feinen Untbeil ber Bunft bes Dublifums feir

Peter G. Wenner. Januar 19, 1864.

Nehmt Dbacht!

nicht!

Freunde von Lecha Caunty und anderwärts wissen zu Lassen, daß ich den wohl-befannten alten Vierp's Gasthaus Stand in Cata-

faugua (nun bewohnt burch Orn. Bed) gerentet habe, und benselben am Isten April beziehen mer-be. 3ch hoffe baselbit alle meine alten Freunde gu bewilltommen, und fo viele Reue als es fur gut finden mich mit ihrer Runbichaft zu beehren. Bis gum Iften April wird es mir Freude verurfachen meine alten Freunde in Bath, Rorthamp ton Caunty, zu feben, wo fie gute Aufwartung finden und wir und bemuhen werden alle zu Be-

William Craig.

10.33 noch an bejagte hinterlaffenfchaft iculben, find bier- than werben fonnen, gu verlehnen. 10,43 mit aufgeforbert innerhalb sede Wochen angurufen und adgubezahlen, — und Solche, die noch recht. 3anuar 19, 1864. mäßige Unforberungen baben mogen, find eben falls erfucht folde innerhalb bem befagten Beitraum wohlbestätigt einzuhanbigen, an

henry Schwent, } Ubm'ors. Januar 19, 1864.

Bu verlehnen. In Nieber - Milford Taunschip,
Lecha Caunty, sind zwei Wohnhäuser,
für kleine Familien, zu verlehnen.
fit kann sogleich gegeben werden. Das
ihere durch
Martin Kemmerer.
Martin Kemmerer.
Magnetian, November 25.

Rurirt Euren Susten!

Rurirt Guren Suften !! Rurirt Guren Suften !!!

Gin Muffchub tann Guer Leben toften Berliere feine Minute und verschaffe bir ben Dec

vertiere reine Minute und verschaffe dir den Pec to r a l = S y r u p, an Lawall und Martins Drug Stohr, an No. 21, West-Hamilton-Strafe, gegenübe den Postant.

Suften, Berfältungen und Raubbeit! verben angenblidlich burch biefen Pectoral = Goru

urirt.
1.—3ft berfetbe gang mild und angenehm gu neh: en. 2.—Ift berfelbe ganglich nach vegetablischen acti

en Grundsagen zusammen gesett.
3.-Er entfernt alle unangenehme Gefühle im ben 3ale.
4.—Er entfernt alle Reigungen in ben Luftröhren, -Derfelbe wird burch unfere hervorragenoffer

6 .- Es ift derfelbe eine große Bulfe für Colche Die in ber Musgehrung leiben.

Rindern. 8 .- Derfelbe ift von Zaufenden gebraucht worden, welche ihm Alle bas huchfte lob jollen.
9.—Derfelbe ift nach feientififchen Grundfagen go

10 .- Bergeffet es nicht - Peetoral Cprup -- Bube Lawall und Martin,

December 16, 1863. Baufmanns Schneiber und Alei-

der:Sandler. Macht ben Einwohnern von Bethlebem, Bethlebem Gib, Freemansburg und Umgegend achtungevoll befannt boff er einen Bweig-Aleis ber-Store eröffnet hat, an

No. 10. Broad Strafe, nahe ber Main, Bethlehem. Eretet ein und prüfet ben großen Stod von Berbft- und Winter = Rleidung,

us bem beffen Material bes neueften Styls verfer gt, welche an billigen Preisen verfauft mirb, ale defette visser in Verteienm angevent wieden hr. W. if if am D at es m a n, der Superin-endent, welder ein praktischer Schneider von viel-äbriger Ersabrung, und ein berühmter Ausschneider fit, und niemals ein Altefolmagslide verunstatte, wirt erkändig gegenwärtig sein, um die Kunden zu bedies

Züchern, Caffimers und Beftings, rt mo ihrben vollen Berth für euer Gelb befom Bethlebem, Dor. 18, 1863.

Nachricht

wird hiermit gegeben, bag bie Unterzeichneten ale Erecutoren von ber hinterlaffenfchaft bes verforbenen 3 a cob Serman, letbin von Gub-Beithall Taunschip, Lecha Caunty, angestellt Wotig dovon gegeben ift, wird ber Unterzichnete, worben find. Alle Dicjenigen baber welche noch als "General Subscription Agent", fortsahren, an befagte hinterlaffenicaft iculbig find, mer- bas Publifum bamit ju verfeben. ben hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die

Salomon Rabenold, | Ex'ore. Jonas Beifel, 3an. 12, 1864.

bin von ber Ctabt Allentaun, Lecha Caunty, angeftellt worben ift. Alle Dicienige baber, welche noch an befagte hinterlaffenicaft fculbig find, werben hierburch aufgeforbet innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Golche bie noch rechtmäßige Ansprüche zu machen haben, werben gleichfalls erfucht ihre Rechnungen innerhalb ber befagten Beit mobilbeflatigt einzuhandigen, an bar find. Sarah Stettler, 20m'trix.

Nachricht

bill Taunichip, Lecha Caunty, angestellt worben ift. Alle Diejenigen baber, welche noch
an besagte hinterlagenschaft schulben, find biermit
ausgefentert innerfalt & Bodon auswertent aufgeforbert innerhalb 6 Bochen angurufen und ibzubezahlen,-Und Golde bie noch rechtmäßige Anforderungen baben mogen, find ebenfalle erfucht folde innerhalb ber befagten Beit mohlbefta. tigt einzubanbigen, an E. F. But, Er'or.

Januar 19, 1864.

Nachricht

an besagte hinterlaffenschaft foulben, find hiemit aufgeforbert innerhalb 6 Bochen anzurufen und Die Anleihe wird "Auf - Zwanzig"

wohlbestätigt einzubandigen an Unthony Medling, Er'or.

Bu verkaufen,



ng3m

23. H. Bufch.

Lubricating Del, für

Bauern feht nach Guren Intereffen.



Der Unterzeichnete, ein Mitglied ber lettherigen Firma von Breinig, Fronefielb und Co., bat bas regelmäßige Drug . Befchaft aufgegeben, und ift nun im Begriff feine gange Aufmertfamteit Berfertigung

Des berühmten vegetablischen Bieh-Pulvers, r Ausgebrung teiben.
Derfelbe ift unschätzbar bei Berkattungen von originel eingeführt burch bie obenbenamte Firma, zu schenfen. Dieses Pulver halbein Thien in einem fortdauernden gesunden Zustande, gibt bemselben einen guten Appetit, und baffelbe bleibt trei-

> Für Pferde kann es nicht übertroffen werden. Daffelbe curirt biefelbe von ben verschiedenen Krantheiten welche biefelbe unterworfen find-wirkt nie als ein unnatürliches Reizmittel, wie dies bei den meiften Pferde - Medizinen der Fall ift-und läst keine folde boje Folgen zurud, wie dies durch die Mineral - Zusammensepungen geschieht, aus welchen Die meiften Pferbe. Mebiginen befteben.

> An Rüben, u. f. w., thut es Wunder. Es halt bleielte wilftandig gejund. Deffen demische Besonderheit, bringt natürliche thierische Site in dem The dervor, und befähigt daber eine Auh, me br und be ffere Milch bei dem nämlichen Futter zu geben. Ein Milchmann von Philadelphia sagt: "Ich habe eine Auh welche 3 Duart Milch des Tages mehr gibt, wenn ich ihr das Bieb-Pulver füttere, als wenn ich ibr es nicht füttere." Ein anderer Milchmann, von Delaware Caunty, sagt: "Jede So bie ich für Bieb-Pulver ausgebe, bringen mir wieder SO gurud."

ftens ein Dritt beil Sutter. Für Schweine ift das Pulver febr nüplich. Es halt dieselbe flets lebhaft, und es scheint daß dasselbe mehr Wirkung thut beim Fettmachen der Schweinen als bei irgend andern Thieren. Bauern die ihre Schweine wohlfell und gesund wün-schen fett zu machen, gebrauchen gewöhnlich das Bieh-Pulver. Berfertigt nur allein durch

No. 224, Nord 3te Strafe Ebenfalls jum Bertauf bei Guth und Sagenbuch, Lawall und Martin, und John B. Do.

R. B .- 3ch wunsche hierburch alle Bauern gegen eine unachte nachahmung meines Bulvere gu narien. Charafterlofe find felbt so weit gegangen, baß sie meine Platten und Copierecht Bezeichnungen ober "Handleszeichen" gestobien baben. Diese Artifel scheinen nur wenig, außer K f eie und holls a f de zu enthalten, und sind augenschinlich nur ausgebracht um Diesenigen die sie gebrauchen, zu hintergeben. Man frage baber nach für bas Bieb-Dutver, als verfertigt burch Fred. A. Miller,

von der lettherigen Firma von Philabelphia, november 4, 1863.

U. S.

Fünf = Zwanziger.

Der Finangminifter hat noch nicht Die Beabfich-gung angezeigt, Die populare Anleihe vom Berauf gu Pari gurudzugieben, und bis gebn Tage

Der ganze authorisirte Betrag ber Anleihe ift Fünf hundert Millionen Thaler. Beinahe Bier noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, find bundert Millionen Thaler find bereits unterzeichgelichfalls ersucht folche innerhalb ber besagten net und in bas Schahamt bezahlt worden meistens Beit wohlbestätigt einzuhändigen, an ber gropr6. ge Begehr vom Auslande, und ber fart zunet-mende Begehr in Diefem Lande, um eine Bafio für die Circulation ber National Bant Affocia= Nachricht
wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichnete als Administratrir von der Hintergeichnete als Administratrir von der Hintergeichnete als Administratrir von der Hintergeichnete als derflorbenen E ha ar le s S et et t le r, letthis in von der Etadt Allentaun, Lecha Caunty, angehin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angehintergeichnete die kontrolle der Beiter der Beite nang-Minifter volle und nie verffegenbe Sulfequellen bat in ben Ginfuhrgollen, ben inneren Revenuen und in ber Musgabe von ginetragenben "Legal Tenber" Chapamtenoten, fo ift es faft ficher, bağ es nicht notbig fein wird lange Beit einen Martt gu fuchen für permanente Unleihen, von benen Intereffen und Capitel in Gold gabl:

Rlugheit und Gelbftintereffe muß Denen, Die na6m Rational Bank Affociation bilben wollen, und Denen, die Gelb unthätig auf Sand liegen haben, ben überzeugenben Golug einflößen, bag fie nicht wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als länger faumen sollten, fic an dieser höcht popularen und bei bei ber linterlaisenschaft bes versterbeiten 3 0 h n S m i t h, lethtin von Low bill Taunichin Lecka Caurin annahmt.

feribiren fonnte.
Dies ift eine fechsprozentige Anleihe; Intereffen und Copital merben in Munge bezahlt, und bie Anleihe bringt baber ju ber gegenwartigen Golb-pramie über Deun Drogent.

Die Regierung erhebt alle Bolle auf Importationen Munge ; Diefe Bolle haben fich fcon feit geraumer Beit auf über eine Biertel Million Thaler täglich belaufen, eine Gumme, Die fast breimal fo Saltet es im Gebachtniß—Bergeger es wird hiermit gegeben, bag ber Unterzeichnete als fen auf die Kunf-3wanziger und alle anderen per icht!

Grecutor von ber hinterlaffenschaft bes verftorbenen manenten Anleiben zu begablen; jo baß gebofft ba n i e 1 Ba I t er, lepthin von Rieber-MilFreunde von Lecha Caunty

30 wünsche nun meine Freunde von Lecha Caunty

30 mille in ber Gapfammer ber Bereinigten Staaten in furger Beit in ben ift. Alle Diejenigen baber, welche noch ben Stand feben mirb, auf alle Berbindlichfeite

abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige weil die Bonde nach zwanzig Jahren fällig wer-Unsprüche an dieselbe zu machen haben, find gleich-ben, doch hat die Regierung dos Recht, fie in Gold falls ersucht solche innerhalb der nämlichen Zeit zum Pari Werthe zu irgend einer Zeit nach fünf

Jahren abzubezahlen.
Or. Die Inweglen werben halbjährlich bezahlt in ngem ben ersten Tagen bes November und Mai.

Die Unterzeichner können Coupon Bonds ha-ben, die gabibar an ben Indaber find, und die in Beitragen von \$50, \$100 \$500 und \$1000 ausvelehnen. Das wohlbefannte So-tel an ber Quafertaun \$5000 und \$10,000. Für Bant-Endymede und Station, an bem Borb. für bie Anfegung von Bertrauungs-Gelbern find Pennfylvania Riegelweg registrieten Bonds vorzugieben.

w., muß von brei bis funf Prozent Taxen bezah: Banten und Bantiere im gangen Lanbe werben

m'ors. Maschinen zu schmitten, besonders Mühlwerke, Deschmassen nachm Setter wird es von vielen Maschinisten dem Schmalzöl vorgezogen. Es ist wohlseiter als Schmalzöl. Zu haben bei "K. B. Moser, Apotheker.

Ann. 12, 1864.

Jan Coofe, Cubscription-Agent 114 Gub Dritte Strafe, Philadelphia.

Calender für 1864, im Lecha Patriot Buchftohr gu haben.

Gute Nachricht!

Der mohlfeile Butftohr !

Samuel B. Anewalt

Bebient fich biefer Gelegenheit feinen Freunder und bem Publifum überhaupt anzugeigen, bag er fein but - Geschäft noch immer an feinem alter Standplage, nämlich Ro. 25 Rord - Samilton Strafe, Allentaun, fortbetreibt, allwo er jes bas iconfte und mobifeilfte

Uffortement von Guten und Rappen,



taun angutreffen war, auf Sanb hat. Ja, bie fann man beflänbig bie mobigften Suten und Rappen an ben rechten Preisen faufen. Furs! Furs! Furs! In allen Arten von Fancy-Pelgmaaren, gum Gebrauch fur Damen und Rinber, fann er ficher

nicht übertroffen ober unterverfauft werben. Sierüber fpricht er felbst : 3ch waniche zu meinen Freunden von Lecha und ben umgebenden Caunties zu fagen, baß ich eine von ber größten und fconften Auswahlen von al-Ien Arten und Qualitaten von Fancy . Delamag. ren, in meinem Berlag babe, gum Gebrauch für Damen und Rinber, welche getragen werben mab-

rend bem Spatjahr und Winter. Meine Pelgmaaren wurden in Eurova gefauft bevor bie Erbohung bes jetigen Sanbelepreifes

in allen Wefchaftefreifen ftattfanb. Much will ich bemerten, baf fo lange mein ge genwärtiger Borrath aushalten wird, werbe ich meine Baaren jum Bertauf anbieten in Bergleich mas mich biefelbe foften ; es ift unmöglich baff ich bieselbe zu jetiger Zeit importiren und fabrigiren kann fur die Breise an welchem ich fle jett pertaufe, fo lange bae Land in jetiger Lage ift Bergesset nicht ben alten Standplag-No. 25 Best-Hamilton Straße, Allentaun, Pa. E. B. Anewalt.

MUentaun, Oct. 30, 1863. Bauern sebet bier! Der Unterzeichnete, in ber Stadt Allentaun

gibt hierdurch Rachricht bag er immer ben bochften Marttpreis für

Rleefaamen, Flachsfaamen und Gold Der Untergeichnete, Erte ber 10ten und Wallnuß Strafen in Allentaun, fauft immer noch, und begahlt ben bochften Marktyreis für Alees und Flache. samen, und verfauft densessen an den niedrigsten Preisen deim Aleinen. Für diesen Bweck dat er ge-genwärtig 90 Buschet Aleefaamen, und 100 Bus-felt Flachssamen auf hand.

Or Er bezahlt auch immer ben bochften Preis für - Man rufe an bei ihm felbit ober am Baft: hause bes orn. Chaft. John Blank.

Riegel und Pfosten.

Banken und Bankiere im ganzen Lande werden fortfahren, diese Bonds auszugeben, und alle Breifellungen per Post ober auf andere Weise werden pünktich ausgeführt.

Daß die Uebertieferung der Bonds einige Tage werzögert wird, ist unvermeiblich, da der Begehr so Gulatington führt, in Waschington Taunschiffel werden von Tage ber billigen Preifen. Das Rabere bei Jeremias Lent.

Wird verlangt.

Berman 21. Dofter, eptember 2, 1863 6

Bom 1. Januar 1864 ericheint in halbmonatlichen

Friedr. Gerhard's beutsche amerifanische

Gartenlaube,

Enthaltend bie neueften und intereffanteften Romane, Novellen, Ergahlungen, Erimi nalgefchichten, Reifebilder, Dorfgeschichten u. f. w.

Buft. Freitag, F. 2B. Sadlanber, Ebm. Svefer, B. Möllhaufen, heribert Rau, Frbr. Auer= bach, 3. D. S. Temine, D. Ruppius. Paul henfe, E. Willfomm, Meld. Mepr, Berrm. Schmid, A. E. Brachvogel und

Bielfach haben wir in ben letten Jahren ben Bunfch aussprechen hören, bag bier eine ber befannten beutichen Gartenlaube ahnliche Zeitschrift ericheinen möchte. Wir bieten ben beutschen Fa-mitten Amerika's jest eine folche. Wie bie in Deutschland erscheinenbe und fich eines bis babin unerhort großen Leferfreifes erfreuende Garten-laube, es fich gur Aufgabe gemacht hat, eine geunbe, fraftige und moblichmedenbe geiftige Rab rung in ansprechender Form, eine interessante und gediegene Unterhaltung für Haus und Familie zu bieten, so auch die unseige. Und wenn wir es und serner zur Ausgabe gemacht, kets von dem Interne Janten das Interessante e ft e gu bringen, fo find wir burd unfere viel jahrigen Berbindungen und perfonliche Befannt-ichaft mit beutichen Autoren und Berlegern auch in ben Stand gefest, flete von bem Reuen b a & R e u e ft e, und zwar zum Theil nach bem um 12 Uhr Mittags, follen am Saufe bes verflor-Manuferivt o'der nach Aushängebogen gebrudt, zu benen P et er G e U, legthin von Obersaucon geben. Wir glauben beshalb, bas unfre Garten-Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öflaube all ben Tausendern beutscher Familien Amrifa's benen eine ansprechende und interessante Unterhaltungs Lectüre Bedürfniß ist, eine willommene Ersche'nung, und bald in jedem Hause beimisch sein wied.—Politisches, Consessionelles und
den gete Geher ist, ein Bauernwagen, ein Fal-Um Bieh fett zu machen ift es gleich ichapbar, es gibt bem Bieh guten Appetit und erfpart wenig-

> Am 1. und 13. jeden Monats erscheint eine Antheise der "Allentaun Dimes Saving Bank," eiserung von achtzig eingebrucken Spalten in groß Lexicon-Hormat, in sauberen Umschlag gebestet, und beträgt der Abonnementspreis für ein Jader 83,60 Cts., und für ein halbes Jahr 83,60 Cts., und erbält ziede Abonnement, der es wünscht, beim Schluß des Jahreangs, oder wenn das Jahres-Abonnement vorausbezahlt wird, fosfort gegen Nachzahlung von 80 Cts., eine vorterflicken hat das auch bis hat der an his hat der a Rresigmer's berühnten Bilve: Die erften Bis-den, welche S fostet. Es ist eine fo f d ö ne Pramte, wie fie noch nie und nir genb geboten worben ift; weber Lithografie noch Stahlflich fondern eine treffliches, aus einem ber ersten photographischen Ateliers hervorgegangenes photographisches Kundblatt, welches sowohl burch hobe fünftlerifche Bollenbung wie burch bas höchft ansprechenbe Sujet, (ein Heiner Rnabe, bem feine Mutter gum erften Mal hofen angezogen hat betrachtet) jebe Mutter erfreuen und fur ie- Bafthaus und nur 2 Meilen von Allentaun. Die ben Parlor eine Bierbe fein Lotte enthält 11 Ader gutes Balland mehr ober

> Cowoft Lieferung 1 als die Pramie fonnen bei einem guten Culturguftanbe. Darauf ift errichallen Beitunge-Agenten angefeben werben. Fror. Gerhard, Neu-York, Januar, 5. 1864. ng3

John &. Breinig Siram DR. Leb. Bowen - Salle Kleider : Store

Ro. 20 Oft- Samilton Strafe, Allentaun.

ng3M

Coeben erhalten ein volles und ausgebehntes rufe baher megen ben Raberen an bei ffortement von Berbft- und Bintermaaren, welche u feben und gu prufen bas allgemeine Dublifum ngelaben ift, indem wir überzeugt find, baf ib es ju eurem Bortheil finden werdet, unverzüglich angurufen, um eine neue und faidionable .. Gubt Rleiber auszumählen,

an der Löwenballe. Bir lenten auch Die befondere Aufmerkfamkeit auf unfere große und fehr volltommene Auswahl

fertige Rleiber, an der Löwenhalle. Folgende Guter werben febr billig angeboten

sollne Jaden, Flannel und Zuch lleberhemben, Linnen und Papier Collars, Unter Aleider, Balebinden u. Sofenträger

am Ein Preis Rleiberftore von August 5, 1863.

3 u verlehnen

garians-Caamen, beige Saamen stets zum Biebezahlt, und alle diese Saamen stets zum Biebezahlt, und alle diese Saamen stets zum Biebezahlt, und alle diese Saamen stets zum Biebezahlt, und eine K n e p v l e p' s
bezahlt, und eine Büster, Jüber,
Pflanz, Gundbeeren beim Büster, Jüber,
Pflanz, Gundbeeren beim Büster, Index noch seine geben wertenen. Ju bem
Stand gebört eine gute Wohnung, und ein verbeitratzeter Mann, mit einer kseinen Famille, dat
Ban. 12, 1864.

Daniel Gruber. Un Bauern und Andere! bei eine Lag gegeben werben. Das Rabere

December 2.

Gefchirr: und Leber . Stobr in Allentaun, von ber City Reuport erhalten, und offerirt baffelbe in Lots zu verkaufen, welche ben Sanbel paffen, und gwar an ben allerniebrigften

Gleich falls: Buffalo-Felle, Blankets, Trunts, Geifeln, Kummete u. f. w.

Bergesset es nicht, sein Stohr ift Ro. 5. OftHamilton-Straße, gerade unterhalb bem "Allenhamilton-Straße, gerade unterhalb bem "Allen-

C. W. Rau. Mlentaun, Nov. 25, 1863. Dr. Theodore C. Yäger

Bünscht das Publikum zu benachrichtigen, daß er seine Wohnung nach
No. 17, Süb siebenten Straße, 4 Thüren unterhalb Alfahrung ren unterhalb Tilahman Comeper's 2Strd verlangt.

Marmorhof verlegt hat — allwo er bereit ift allen Marmorhof verlegt hat — allwo er bereit ift allen Ansprechenden, einerlei bei Tag ober Nacht, in sien Kockenilli.

Printing done here.

Allentaun, April 8, 1863.

Schmied=, Dampffessel und Reparatur-Werfftatte.



Die Unterfdriebenen machen bem Publifum achtungevoll befannt bafffle in ber Front Strafe, Schimpf's Sotel, in Allentaun, fich ein gerichtet haben, um jebe Art

Schmiede = Arbeit, Reparaturen an Dampfteffel, Dampfröhren Dampfmaschinen,

u. f. w., ju verrichten. Gie verfertigen auch neue Dampfteffel von allen Größen, eiferne Schornsteine und überhaupt alles was jum Dampfwesen gehört und find immer bereit irgend eine Entfernung in's Land ju geben, um Reparaturen ihres Fachs zu verrich-ten, auch Awning-, Railing-, Car- und Engine Arbeiten - alles auf furze Anzeige und zu billigen Preifen.

Da ffe viel Erfahrung in ihrem Wefchafte haben und gute Arbeit garantiren, bitten fie um die Un-terflügung aller Derjenigen welche etwas aus ibrem Sache brauchen, feien es neue Arbeiten ober

Cole und Beilman. August 26, 1863.

Deffentliche Bendu.

Auf Montage ben 15. Februar,

mich fein wird.—Politisches, Confessionelles und bing ein guter Geher ift, ein Bauernwagen, ein galling - Top - Ragen, ein Boddy, Huftern und biefer ober jener parthei, nicht biefer ober jener parthei, nicht biefer ober jener Derthei, nicht biefer ober jener Gonfession, sondern ieder be ut fchen Fami I i e in der Stadt und auf dem Kami I i e in der Stadt und auf dem KaLiche, Gubeln etc. — Ferner: Betten,
Tiche, Stüblet, Bante, Carpets bei der Jard,
Dest, Jausuch, ein Dfen mit Robe, ein kupferGest, Bausuch, ein Dfen mit Robe, ein kupferwar und eilerner Kall Burfunglichne und 25 in. und 15. jeben Monats ericeint eine Untheile ber "Allentaun Dimes Caving Bant,"

Sehr ichabbares Liegendes Bermogen, Durch Privat - Sanbel zu verfaufen.

Schätbare Lotte Land, gelegen in Salgburg Taunschip, Lecha Caunty, und zwar an ber Strafe bie von Emaus nach und ber fich nun mit Stolg und Bermunberung Bethlebem führt, und bict bei Go neiber's

> Ein gures nes 28 v b in b a it 8, Ein gutes zweiftodigtes freiner=

niefeblenber Brunnen nabe am Wobnbaufe, fomie allerlei von ben beften Dbftbaumen, fowie auch on ben allerbeften Trauben, barauf. Dehr bierüber gu fagen balt man für unnötbig,

bem es Raufluftige boch erft feben wollen. Dan Henry Smith.

Donnerstags ben 18ten Februar,

Bier Schaff - Pferbe, bavon ein 6 Jahre altes Sattelpferd bas nicht zu übertreffen ift, fowie eine tragente Mabre, 4 3abre alt, Pferbegefdirr je-Der Art, Spazier-Pferbegeschirr, 8 junge Ruhe, 7 Rinder, ein Durham Bull 2 Jahre alt, 6 Läufer-Schweine, 4 tragende Bucht-Schweine, 6 Schaafe, ein Wagen mit Bobby und Spriegel, ein nieberer Bauern-Wagen, ein leichter zweigaulo Wogen mit Bobby, ein Springs-Bagen, eine Gulfy, Pflugen und Eggen, Seuleitern und Schemel, ein Patent Beurechen, Drefcmafchine mit Pferbegewalt, Bir find auch Agenten fur Weed's berühmte Rahmafdinen, und Scott's Faschions. Alles Der, Sperr- und Rühfetten, ein Fuhrfattel, gwe Breinig und Leh. Fruchtreffe, 2 Grasfenfen, ein Jagbidlitten, Solg folitten mit gegoffenen Goblen, zwei Chaufel-Eggen, 20 Dreibuichel-Gade, jebe Urt Gabeln, und Rechen, Steifwage, Silliceiter, Brunnen-Eimer mit Rette,-Berner, bie folgende Saus-Rleefaamen, Timothysaamen und Sun- Giner der besten Stohrstands im Caunty. gerathe: 3 Betten und Bettladen, Tifche, Solgaarian-Saamen,

3anuar 26, 1864.

Muf Camftage ben 13ten Februar,

Serber und Schumacher. um 12 Uhr Mittags, sollen am Sause bes Untergeichnete hat soeben einen herrlichen Stod von Solle ber an feinem berfauft werdauft werden, namlich : wine gute Satter - Mabre, 10 Jahre alt, ein verfähriges Pferb, ein verfähriges Pferb, 3 Schafe, 2 Rinter, 3 Schafe, 2 Schweine, worunter ein tragenbes Aucht, wie in ein generale Bagen mit Bodod, ein Springs-Wagen, ein Spaier-Bagen, ein

> Sperr= und Ruhfetten, Pflang-Grundbirnen beim Bufdel, und fonft noch viele Bauern=Gerathichaften ju umftanblich ju melben :

Januar 19, 1864.

Garn,

Der Unterzeichnete municht burch Privat-Banbel zu verfaufen, feine

weniger, unter guten Tenfen, und fo ift baffelbe in

27 bei 28, eine Schweiger Scheuer, und alle andere nothige Rebengebaube. Es befindet fich auch ein

Deffentliche Bendu. genau um 10 Uhr Bormittags, follen am Baufe bes Unterschriebenen in Magatawny Taunfchip, Berts Caunty, etwa eine Biertelmeile von Rothrodoville, folgende Artifel auf öffentlicher Bendu verfauft werden, nämlich :

Daniel Gruber.

Deffentliche Bendu.

1 gaule Solsidlitten, ein Jagbichlitten, Seuleitern,

Die Bedingungen am Bertaufstage und Auf-

Strumpfgarn, Stridgarn und Carpet-

nq—6M sertin, Gelb u. f. w., für Streifen in Lume nq—6M serting mird auf Bestellung aus reher Well-fabricitr und ist im Gressen und Neinen bestilig in verkausen an der Allentauser Wollemmonusaktur bei

S. Babriel.